

Viermal Gold Bei herrlicher Kulisse wurden nach 70 Jahren erstmals wieder Eisschnelllaufrennen in St. Moritz ausgetragen. Ein gefrorener See, mit Sonne beschienene Berggipfel und das Klicken der Kufen der Schlittschuhe. Bereits der Morgen ist mystisch und vielversprechend.



An zwei Tagen durften die Schweizer Eisschnellläufer auf dem schönen St. Moritzer See ihre Meisterschaften austragen. **Ramona Härdi aus Möriken** gelang die Umstellung vom glatten, feinen Kunsteis auf das unebene Natureis sehr gut. Die Olympiateilnehmerin von 2018 erkämpfte sich über die Einzeldistanzen 1000 Meter, 1500 Meter und 3000 Meter sowie den Allround je einen Schweizer-Meister-Titel in der Elite-Kategorie.

(djr)